**Buchtrailer**

|  |  |
| --- | --- |
| **Schulart(en)** | alle Schularten  |
| **Jahrgangsstufe(n)** | 7 – 13 |
| **Fach/Fächer/fachüb.** | Deutsch, Fremdsprachen, evt. Sachfach |
| **Textarten** | Bücher |
| **Kurzbeschreibung**  | Vorstellung eines Buches durch einen kurzen Trailer, dessen Inhalte sich auf die wichtigsten Handlungsstränge, Personen und/oder Gegenstände konzentrieren können und so zum Lesen anregen |
| **Hinweise**  | Mehr Informationen zu Booktube und Booktrailer finden sich beispielsweise hier: Brendel-Perpina, Ina/Reidelshöfer, Barbara (2017): „Dieses Buch ist ein Lesemuss.“ Die kulturelle Praxis Booktube im Unterricht. In: Praxis Deutsch. H. 265. S. 35 - 41.Rittmann-Pechtl, Claudia: (2019): Booktubes, Fanfiction und Apps im Deutschunterricht? Überlegungen zur praktischen Umsetzung von digi.komp (integrativ). In: die. H. 1-2019. S. 66 - 81. Buchtrailer. Zentrum Medienbildung -PH Luzern - 11.2013 [https://www.digitalpro.ch/images/Projekte/Buchtrailer/Buchtrailer\_Dossier\_11\_2013.pdf](https://www.digitalpro.ch/images/Projekte/Buchtrailer/Buchtrailer_Dossier_11_2013.pdf%20) (Abruf 15.12.2019). |
| **Materialien**  | Buch, Materialien zur Umsetzung Zum Aufnehmen: Smartphone, Digitalkamera o. Ä.Zur Präsentation: PC/Beamer/Lautsprechereinheitoder Dokumentenkamera + WLAN-Lautsprecher o. Ä. |

|  |
| --- |
| **Buchtrailer****Methodenkarte – Lehrkraft**  |
| **Basiswissen**Die Lektüre von Ganzschriften ist bedeutsam für ästhetisches und individualisiertes Lesen sowie für ein positives Leseselbstkonzept. Ziel sollte es daher auch sein, dass Heranwachsende (losgelöst von sozialem Hintergrund und Alter) zu Lesern mit habituellen Lesegewohnheiten werden. Eine individuelle Lektürewahl und Empfehlungen von Gleichaltrigen können dies unterstützen. Als Informations- und Präsentationsplattform gleichermaßen bietet sich das Internet an. Hier Bücher zu finden und/ oder zu präsentieren, kann zudem genutzt werden, um Medienkompetenzen zu erweitern.Schülerinnen und Schüler können MitschülerInnen Bücher empfehlen - dafür eigenen sich z.B. Buchtrailer. In der Weiterführung können so auch Buchempfehlungslisten diskutiert und neu erstellt werden. **Vorschläge zur Vorbereitung und Durchführung** **1. Auseinandersetzung mit aktuellen Hitlisten für Jugendbücher:** Als Einstieg lernen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Hitlisten (z. B. Spiegel-Liste oder Nominierungen für den deutschen Jugendliteraturpreis) kennen. **2. Problematisierung dieser Listen:** Ein Blick auf die jeweilige Jury offenbart, dass oft Erwachsene oder leseaffine Leseclubs, zu denen oft mehr Mädchen als Jungen zählen, diese Listen zusammenstellen. Die tatsächliche Alters- und Interessensspanne „der Jugendlichen“ ist aber groß. Schülerinnen und Schüler thematisieren die vorgeschlagenen Lektüren und ergänzen sie. **3. Vorstellung von Buchtrailern:** Die Schülerinnen und Schüler lernen anhand ausgewählter Beispiele Formen von Buchvorstellungen im Internet kennen. **4. Gestaltung eigener Buchtrailer:** Die Schülerinnen und Schüler wählen in Kleingruppen ein Jugendbuch aus und stellen es als Buchtrailer vor. Durch die Gruppenarbeit entsteht eine Kommunikation über die wichtigsten Handlungsstränge und Figuren.**5. Präsentation der Buchtrailer:** Die Schülerinnen und Schüler verknüpfen dafür ihr Smartphone mit dem vorhandenen Präsentationsgerät oder speichern ihren Trailer zum Download in einer Plattform, z. B. mebis. Jedes Gruppenmitglied soll im Anschluss an die Präsentation Auskunft zum Inhalt und zu den Überlegungen der filmischen Umsetzung geben können. Die Mitschülerinnen und Mitschüler notieren sich, welche Filmidee, welches Cover, welches Thema und welches Buch ihnen letztlich am meisten zugesagt hat.**6. Klassenhitliste:** Mit diesen Ergebnissen wird anhand der Coverkopien eine eigene Klassenhitliste für Trailer und/oder Lektüren erstellt.  |
| **Buchtrailer****🕮****Methodenkarte – Schüler/-in** |

|  |
| --- |
| **Stellt euer aktuelles Lieblingsbuch vor – mit einem Buchtrailer**  |
| **Wie geht ihr vor?** **1.** **Buch auswählen** Tauscht euch in der Klasse über Lektürevorlieben aus und bildet Gruppen von 3-4 Mitgliedern. Einigt euch auf ein Buch, das ihr vorstellen wollt. Alle sollten das Buch bis zu einem vereinbarten Termin gelesen haben. **2. Konzept überlegen**Wählt eine Möglichkeit, wie ihr euer Buch in ca. zwei Filmminuten vorstellen wollt. Folgende Möglichkeiten bieten sich an:Möglichkeit 1: Nutzt wichtige Erzählschritte und zentrale Dinge, mit deren Hilfe ihr das Buch vorstellt. Für die Vorstellung von Sachbüchern könnt ihr wichtige Gegenstände, (interaktive) Schaubilder oder zentrale Fachbegriffe/ Fragen aufgreifen.  Möglichkeit 2: Setzt einzelne wichtige Szenen in Zeichnungen um und stellt mit ihnen Teile der Handlung vor. Möglichkeit 3: Spielt wichtige Handlungsschritte selbst oder mit Hilfe von Lego-/ Playmobilfiguren nach. Beispiele findet ihr auf [YouTube](https://www.youtube.com/results?search_query=booktube). Dort veröffentlichen viele Leser, sogenannte Booktuber, filmische Beiträge zu den von ihnen gelesenen Büchern. Die meisten sprechen ihre Meinung in die Kamera, einige erstellen aber auch kleine Filme. Anregungen könnt ihr euch z. B. in den Beiträgen zu [Sommers Weltliteratur to go](http://sommers-weltliteratur.de/), zu [Poznanskis Erebos](https://www.youtube.com/watch?v=AC310sR5EZc&feature=youtu.be), zu [Korns: Die Weltreise einer Fleeceweste](https://www.youtube.com/watch?v=XMUJw6h1lQ0) oder zu [Christoph Scheurings](https://www.youtube.com/watch?v=6ZbGNqs9he4) Büchern holen. Einfach stöbern! **3. Plan erstellen und Material zusammentragen****4. Video aufzeichnen**Im Internet stehen ggfs. kostenlose Videoschnittprogramme, z. B. Movie Maker, und zugehörige Anleitungen zur Verfügung. **5. Präsentation**Ihr verknüpft dafür euer Smartphone mit dem vorhandenen Präsentationsgerät oder speichert euren Trailer zum Download z. B. in mebis. Nach der Präsentation des Buches solltet ihr Fragen zum Inhalt und zu den Überlegungen der filmischen Umsetzung beantworten können. |